

Aufz. 7. 11/11

Beiratsitzung 07.12.89

① Einschätzung des Jahrgangs

a) Redaktionen

(Prof. Roth wird aus gesundheitlichen Gründen der
Voritz abgeben - keine Wortmeldung)

Lizenz STSt.

rote Rezensionen KL, wiss. Beir. bei Redlegg. vor
Anst. 10/89 - ST 319

bisher kein Kapazitäts- zur Exp.-steigerung

Zusammensetzung der offenen Vorauswahl von Be-
trägen (Eicht. 2., etc)

Prof. Neubert spricht mit Dr. Herme (Strukt. Progr.)

b) Beirat

Polle fachlich und gestalterisch gut, Auftrag strukturiert
Fachbereich ist nicht als FDP

Prof. Neubert Es ist ihm sehr wichtig, dass die
von Redlegg. in "it" so gut bekannt - ^{Angewandte} ^{Erziehungswissenschaften}
großen Einfluss auf die Studenten, was soll bleiben
Anpassung aller Beding. behalten,
Dauerhafte Verbindlichkeit (Strukt. Progr.)
und auf eine sehr vorbereiten (Vorles.)
(Kongress - f)

Dr. Simon Professur bewahrt, Niveau: Höfungs
Niveau ist der Niveau d. Zs. nicht geeignet für
die Entw. die die Entw. von beiden
Mitteln - 16 wird 90 DLR-Gesetz verabschiedet

Veröffentlichung über 1001-16 (K111041786-80600)
 (1. Angebot)
 2. 80600 - Eink. - - - - -

801
Buch 2

Dr. Clapier

4. Artikel hat auf den Punkt, dass der
 Welt besser, länger und kulturelle Information
 Motivation für eine Autore zu sein
 (nat. o. ideal)

Wir Autoren gewinnen, wir sollen in der Zukunft
 verbleiben (Autoren melden sich in Welt-
 Bibliothek an und werden dort)

Geogr. - - - - -

Dr. Wälder, TUK

Es kommt gut an, gewisse Punkte - - - - -
 wegen - - - - -

+ Fortsetzung der Arbeit aber keine als Hauptarbeit
 Arbeitsmaterial

Unser unvollständige Prozess, muss nicht
 so sehr perfekt sein, wie es werden muss

Das ist ein sehr positive Aufgabe
 Geogr. - - - - -

Charakter und - - - - -
 immer über - - - - -
 so gut möglich - - - - -
 woher - - - - -

von Dr. Zöfel, Lesung - Koop.

Inhalt: mehr Psychologie (Kopfbedeutung)

2. Teil: Kopfbedeutung (Fesseln, etc.) evtl. Duplikat

Prof. Jüngling

gut informiert, aber wird sehr viel mehr
Hartnäckigkeit, Entsch. haben zu müssen, was für eine
Art von Motivation

evtl. in der DDR: z. B. Kopf bed. bedeutet, dass
es nicht möglich ist, evtl. Fesseln -> das kein
Info mehr zu sein, Entsch. oder sehr evtl.
Entsch. aber nicht Nachschaffender, sondern
nur Name

Neues Profil - in Bedingung, der höchste
Einordnung in die europ. B. - L. - L. - L.

Prof. Müller

positiv, Probleme: Kriminologie des Kriminologie,
(abschließend)

ff. d. Elektrowerk. - 2. Kopf auf Originalität.
Zurückgehen

Hilfsstellung bei der Kriminologie, aber keine
Kriminologie

Postcode & Applikation

Prof. Gierke Informationsk. - 2. Kopf, Stad.

von und der KP, der dort ist, was ein sehr
viele, in evtl. Kriminologie der Welt?

-> sicher werden auch wirt. - tech. Bestände

and need software to emulate

communication tech. LAN, ...

! ohne ^{den} Sicherheitsfragen Rechner und Netze!

Prof. Horn

global, Zeit - Alternative Techn. nicht haben Anteil
an Sicherheit (3 Minuten ...)

heute auf die neue Informationelle Stelle, wie sie
ist, Brückenschlag der Abw.-Möglichkeit f. MU-ES.
was kommt jetzt zu,

bei 32 Sekunden hier nur das Minimum nicht -
mehr System haben → 64 Sekunden

H.W. wie können gerade heute in Heft fallen

Prof. Nohr Wie ist die Waterphlog?

H.W. wie haben es geschafft und auch alle haben
zurückgeschickt → nur noch EB

großer Teil unverändert eingereicht Man -
Konsequenz: Aktion bleiben weg oder anders zu
rfe

Ausblick

S. JTP

TOP2 was könnte Beiträge liefern

Prof. Nohr

Appl. 80286 als kleine Kommunikation proz. (1/5/90)

80386

(2.6/90)

80960 in Umlauf

konkrete Arbeit 05/92

Prof. Winter

Prof. Jones

H.W.

Prof. Han

February/1982 zusammen treffen und besuchts folgen

Dr. Clapton

Race Ti

16) Beirat

Kell. Keller: ist gut platziert, Auflage ^(istigend) spricht f. großes Interesse
U-fagsmeyer: Prof. Jügel, Prof. Mebert + "ih" hatte
uns zusammen gesetzt; durch "Werke" ist das
Aufgeschreiben bereits überholt, 2-äpte neu
gefasst werden

Prof. Mebert: ZS hat durch Platz gesetzt, Kon-
trollen auf auf Rechentechnik + Statistik hat
sich positiv ausgewirkt, großes Echo ~~bei~~ Statistik
- bestimte Applikationsbereiche sollte verstärkt werden
z.B. strukturiertes Programmieren kann in der
- z.Zt. werden z.B. nach Defizite von Lehrbüchern
ausgeglichen → z.Zt. geben Konzepte

Dr. Simon: Profiliert gut

Anwender sehen das Niveau, das geschaffen wird
Foren nicht

MMS 16 soll DDRweit einhalten werden, dazu
Schonpunkt zur LFM '90, danach erst
Entscheidung über Produktion (Paris 8086/80286)

⇒ dann können 4/90 Beiträge dazu kommen

2. Angebot: (3... 5/90): Entwicklungsangebote
für Echtzeitsysteme auf d. Basis d. 80680

Dr. Clape: Frage der Entw. d. Eth: Artikel sollte
langfristig enthalten werden, als kurzfristige
Info gut, Qualität der Beiträge (Übersichts-
beiträge) betonen, daß Praktiker diese Beiträge
aus MSW-Zeitschriften nehmen
dazu auf ideale + -at. Besten der
Autoren geschaffen werden

Wie gelingt es uns, Autoren für qualifizierte
Übersichtsbeiträge (die $\frac{1}{2}$ Jahr genutzt werden
können) zu gewinnen? Vorlage werden auf
unseren Markt drängen. Kooperation mit einer
westl. Verlag ist nötig.

~~Dr. Prof.~~ Wätzig: Es kommt in Teilgut an-
Info über Intelligence war gut
Übersichtsartikel sind hierin wichtig
Kurse sind nicht ausreichend

Prof. Seifert: Kooperation mit NSU-Verlag nötig
viel bessere Übersichtsartikel nötig
wir werden es aber nicht besser können, als
die NSU-Verleger.

Rechnerperipherie wäre sehr besser + bessere
(evtl. Mitarbeit davon)

Prof. Jürgens:

Wir haben nicht genügend Beiträge geliefert
- evtl. als 2. Schritt wird d. DDR keine
Mikroelektronik mehr machen, stattdessen
evtl. Se-sore o.ä.

wenn ^{glaube} ja, dann müsste wir es trotzdem
in d. MR machen

Profil d. FS so ändern, daß sie auf einen
freien Markt eine Chance hat

europäisch

Prof. Münzer: posit. anschließen

Menschen - unser Vorteilhaft!

→ ~~the~~-patibilitäten müssen genannt werden
Streithaus Artikel sind nötig

Autoren sollte nicht nur Hilfestellung f.
Entw. geben, sondern auch ihr Wissen darstellbar

Prof. Giesecke: Resonanz positiv
MP ist eine un- viele, auf sich immer
wieder einen Platz erobern, Schwerpunkt ist
NSK-Literatur

? > U-fag erhöhen für wissenschaftl. Beiträge
? > LANs
Sicherheitsfragen: Rechnung + Netto

Prof. Horn:

Es sollte nicht nur für Informatiker sei-
Informatik + Computertechnik sollte Schwerpunkt
werden

Kurs kommt gut an, für Studierende nicht
das aus

32 Seite gehen keine besondere Voraussetzungen
vor → 64 Seite

~~X~~ H. Weiß: Vortragslage

Beiträge zurückgeschickt

höhere Anforderungen (nur nach EBC) → Situation
entspricht

2) Konsequenz: Autoren bleiben wie
Jahresthemaplan '90

zu Protokoll d. Beiratssitzung keine Beiträge
von Dr. Vack (Prof. Meyer hatte eine diesbezüg-
liche Einladung)

80286 Protected Mode (liegt vor) 80600

- Vorschläge von Beirat (mit Hinweis, wie realisierbar ist)

Prof. Kuntz: "80286 als Kommunikation-
prozessor" aus

Dr. Vack → - später ähnl. Artikel zu 80386
- 80960-System-Vertrag
- Übersichtartikel 05/2

Hans: Beispiel C't: Redigieren
Prof. Müller:

Vorschläge: Echtzeitbetriebssysteme
Grafik
Harddisks

3) Kooperation

VT sehr konventionell, Form der Darstellung bestimmt
H. Poller: Frage der Rolle d. FV E/E in der VDT
VDE ist gegenüber VDI selbstständig
FV E/E soll eigenständig (auch finanziell)
werden

Unterstützung der Betriebs-itzlerin gefragt
Informationsstatistik sollte aufgenommen werden
(Jan. '90)

VDT bleibt Dachverband

Prof. Jyglens: Applikation -> Schwerpunkt sein
nicht nur für Leser in d. DDR

Weiß: Historie war sehr vor 1. Jahr nur:
angewiesene Abstimmung hat mit stattge-
funden

Prof. Horn: Wir sollten was in F&E als
März wieder treffen, dann wird etwas
klarer sein

7.12.89 2 We

TOP 1 Einschätzung des Jahresanges 1989

Lizenzauftrag	55 000	<u>4 189</u>	<u>10 189</u>
Druckanlage		54 707	55 319
DDR - Absatz		53 206	53 929
Export - Absatz		1 122	1 129
Gewinn		153 500,-	151 600,-

Einschätzung d. Jahresthemaplan 89
und Beratsprotokoll vom 22.6.89

TOP 2 Jahresthemaplan 1990

Heft 12/89 imp. + Umsätze Inhalt 1/90
Heftplan 2/89
KME-brief 1. MP 3/90 (480700 / 41920)

TOP 3

Langfristige Aufgaben

Profil / Umfang

Leserbriefe X

rfe ✓

C't ✓

Themenkomplexe vom 18.7.89 am Umfang ✓

7.12.87?

Whe

TOP 1 Enrichment

Neubert: Konzentration auf Hauptkernstück (Elektronik einschli. Studenten) hat sich bewährt

1. KURS weiterhin

2. ^{i.b.} Dankschreiben Strukturales Programmieren

3. Blick noch weiter nach vorn richten, wenn mehr so viel am Existierenden festhalten

Pinner: Für Anfänger gut
hier liegen die

Anzahl - ab 90 100 MMS 16 100 ab 90 DII-Netz
entworfen werden, das kann Verölkung
(8086 bzw. 80286)

- Entwicklungsumgebung Echtzeitsysteme

Claper: Beiträge sind insgesamt als kurzfristiges
Arbeitmaterial geeignet
Es fehlen nur, qualifizierte Übersichtsbeiträge

Wäking: Frage EG, Standards
positiv: Intel-Linie Beiträge
Kurse können weiter fort an

Reifart: überwiegend positiv
möglichst mehr Rechnerperspektive
Mehrwertung, das würde im vollen Maß
sein, auch

Jungmann: wichtig, was notwendig
Schaltkreisentwicklungssysteme

um neue Prozesse schnell für neue
Schaltkreisentwicklung

Münze - Möglichkeiten der Industrie

Wiedke: Kritik: warum keine Selbstdarstellung
möglichst doch werden mehr wissenschaftlich-
persönliche Beiträge (wie verschiedene
Bedingungen, wünschenswerte Beiträge)

Mönn positiv, internationale Tendenzen

7.12.89 ? we

TOP 2 Neubel

- Arbeits Arzt
- 2 - 80286 als Kommunikation
- 7. 3. Dr. - 80386 als Kommunikation
- 3. Übelsch 80960
- 4. Übelsch OS/2 (Wunsch?)



Witz
- Qualität und Zuverlässigkeit
von µP-Systemen

TOP 3

Rolle:

Die meisten Elektronik sind nur in VDI, so der VDE organisiert
D.h. selbst in der VDI
Neubel

Jeher Schwerpunkt Applikation